

RS OGH 1969/5/13 8Ob62/69, 8Ob165/72, 3Ob116/99a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.05.1969

Norm

AÖSp §41 lit a

AÖSp §51

Rechtssatz

Zur Frage der Anwendbarkeit des § 41 lit a AÖSp im Falle der Verletzung einer Nachnahmeweisung durch den Spediteur (wie HS Erg 2439 mit ausführlicher Stellungnahme).

Entscheidungstexte

- 8 Ob 62/69
Entscheidungstext OGH 13.05.1969 8 Ob 62/69
Veröff: VersR 1971,679
- 8 Ob 165/72
Entscheidungstext OGH 10.10.1972 8 Ob 165/72
Zweiter Rechtsgang zu 8 Ob 62/69; Beisatz: Es macht keinen entscheidenden Unterschied, ob die Weisung auf Ausfolgung der Ware gegen Zahlung des Kaufpreises oder gegen Nachweis der Zahlung gerichtet ist. (T1) Veröff: HS 8602/8
- 3 Ob 116/99a
Entscheidungstext OGH 26.05.1999 3 Ob 116/99a
Vgl; Beisatz: Art 21 CMR begründet nur eine Ersatzpflicht bis zur Höhe des Nachnahmebetrags, wobei der Absender die tatsächliche Schadenshöhe beweisen muß. (T2); Veröff: SZ 72/93

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0049551

Dokumentnummer

JJR_19690513_OGH0002_0080OB00062_6900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at